

# Ispringer NACHRICHTEN

Jahrgang 2024

Nr. 19

Freitag, 10. Mai 2024

Der Obst- und Gartenbauverein

in Ispringen lädt herzlich ein zum traditionellen

## Pfingstfest

im Lehrgarten auf dem Berg

Beginn:

**Samstag, 18. Mai 2024** ab 16:00 Uhr:

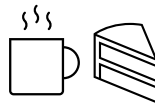
Abendessen: Schwenksteak mit Weck

Samstagsabend: **Live-Musik** mit Franco und Hansi und **Barbetrieb**

**Sonntag, 19. Mai 2024:**

Ab 10:30 Uhr: Gottesdienst im Lehrgarten für jedermann

Ab 13:30 Uhr: Kaffee und Kuchen



**Speisen & Getränke:** Heringsweck, Schnitzelweck, Brat- und Currywurst,

Pommes, alkoholische und alkoholfreie Getränke



Bei guter Laune und hoffentlich gutem Wetter würden wir uns freuen, Euch zahlreich zu einer gemütlichen „Hocketse“ bei uns zu begrüßen.

Für Kuchenspenden sind wir sehr dankbar ☺

Euer OGV Ispringen



**Obst- und  
Gartenbauverein  
Ispringen e.V.**

**Notdienste/Beratung und Hilfe****Bereitschaftsdienst bei Störungen**

<b>SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH &amp; Co. KG</b> Störungsmeldestelle – Strom 24 Stunden erreichbar	<b>Tel. 0800 797 39 38 37</b>
<b>Erdgas Südwest GmbH</b> Erdgaszentrum Ettlingen Störungsmeldestelle	<b>Tel. 07243/2 16-0</b> <b>Tel. 01802/056229</b>
<b>Wasserversorgung Ispringen</b> Störungen	<b>Tel. 0160/6826038</b>
<b>KabelBW – Service zum TV-Kabelnetzbetreiber</b> Kundenservice	<b>Tel. 0221 46619100</b>

**Wichtige Rufnummern**

<b>Feuerwehr</b>	<b>Tel. 112</b>
<b>Polizei Notruf</b>	<b>Tel. 110</b>
<b>Revier Pforzheim</b>	<b>Tel. 186-0</b>
<b>DRK Krankentransport</b>	<b>Tel. 19 222</b>
<b>Allgemeiner Notfalldienst:</b>	<b>Tel. 116117</b>

**Ärztliche Notdienste**

<b>Zahnärztlicher Notdienst</b>	<b>Tel. 0621/30000818</b>
<b>Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)</b>	
<b>Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim</b> Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim Mo, Di, Do 19 – 22 Uhr, Mi, Fr 16 – 22 Uhr Sa, So und Feiertage 8 – 22 Uhr	
<b>Kinder Notfallpraxis Pforzheim</b> Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim Mi 15 – 20 Uhr, Fr 16 – 20 Uhr, Sa, So und Feiertage 8 – 20 Uhr.	
<b>Tierärztlicher Notdienst</b> Notdienstnummer für den Raum Pforzheim	<b>Tel. 07231/133 29 66</b>

**Dienstbereitschaft Apotheken**

Samstags 13.00 bis sonntags 8.30 Uhr, sonn- u. feiertags 8.30 bis 8.30 Uhr	
Freitag 10.05.2024	Rats-Apotheke Ispringen Gartenstraße 8 75228 Ispringen Tel. 07231/98 40 40
Samstag 11.05.2024	Center Apotheke Wilhelm-Becker-Straße 15 75179 Pforzheim (Wilferdinger Höhe) Tel. 07231/4 43 94 33
Sonntag 12.05.2024	Apotheke am Markt Pforzheim-Brötzingen Westliche-Karl-Friedrich-Straße 350 75172 Pforzheim (Brötzingen) Tel. 07231/45 13 83
Montag 13.05.2024	Enztal-Apotheke Pforzheim Westliche Karl-Friedrich-Straße 47 75172 Pforzheim (Innenstadt) Tel. 07231/5 87 51 16
Dienstag 14.05.2024	Schlössle Apotheke Pforzheim Westliche-Karl-Friedrich-Straße 80 75172 Pforzheim (Innenstadt) Tel. 07231/4 24 64 20
Mittwoch 15.05.2024	Wartberg-Apotheke Pforzheim Redtenbacherstraße 22 75177 Pforzheim (Nordstadt) Tel. 07231/5 13 72
Donnerstag 16.05.2024	VitalWelt Apotheke in der Arcus-Klinik Rastatter Straße 17 – 19 75179 Pforzheim (Wilferdinger Höhe) Tel. 07231/2 98 80 40
Freitag 17.05.2024	Tiergarten-Apotheke Haidach Strietweg 70 75181 Pforzheim (Buckenberg-Haidach) Tel. 07231/41 45 00
Samstag 18.05.2024	Pregizer Apotheke Westl.Karl-Friedrich-Straße 39 75172 Pforzheim (Innenstadt) Tel. 07231/1 43 70

**Soziale Dienste und Einrichtungen****Diakoniestation Ispringen**

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Krankenpflegeverein Ispringen e.V., Eisenbahnstraße 2, Ispringen, Fax 984387 **Tel. 07231 86710**  
Büro besetzt: Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr

**Betreuungsangebot der Diakoniestation Ispringen**

Im Bürgerhaus Regenbogen  
Montags und mittwochs von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch  
Freitags Tischlein Deck Dich 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch  
Ansprechpartnerin: Anja Teuscher **Tel. 07231/86710**

**Haus Salem Dauerpflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen**

Friedenstr. 62, Ispringen, Fax 589949-9 **Tel. 589949-0**  
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr  
Ansprechpartner: Jörg Heidt (Hausleiter), Lydia Kälber (Pflegedienstleitung)  
Die Cafeteria ist jeden 1. und 3. Sonntag von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet  
info@salem-ispringen.de, www.salem-ispringen.de

**Diakonieverband Enzkreis**

Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen;  
Allgemeiner kirchlicher Sozialdienst **Tel. 07231/91 70-0**

**Diakonie Pforzheim**

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschafts-  
konfliktberatung, Melanchthonstraße 1, 75173 Pforzheim und auch  
in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48,  
Terminvergabe unter: **Tel. 07231/42865-0**  
Fachstelle gegen häusliche Gewalt **Tel. 07231/4576333**

**Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis**

[www.frauenhaus-pforzheim.de](http://www.frauenhaus-pforzheim.de) **Tel. 07231/45763-0**

**Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.**

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung  
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung **Tel. 07236/2799897**

**„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen**

und bei Suizidgefahr (tägliche Bereitschaft) **Tel. 0171/80 25 110**

**Aktionsgemeinschaft Drogen e. V.**

Anlaufstelle bei Essstörungen **Tel. 07231/9227760**

**Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)**

Sprechzeiten Mo, Di und Do 8:30 - 12:30  
und nach Vereinbarung **Tel. 07231/308-9199**

**Pro Familia**

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung,  
Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V. **Tel. 07231/60 75 860**

**Deutscher Kinderschutzbund**

**Pforzheim Enzkreis e.V.** Fax 07231/589898-5 **Tel. 07231/589898-0**

**Lilith**

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen  
zum Schutz vor sexueller Gewalt **Tel. 07231/35 34 34**

**Jugend- und Drogenberatungsstelle**

Beratung und Hilfe für Jugendliche, Suchtgefährdete,  
Abhängige und deren Angehörige **Tel.: 07231/92277-0**

**Beratungsstelle für Eltern,**

**Kinder und Jugendliche** **Tel. 07231/30870**

**AIDS-Beratung, Gesundheitsamt Enzkreis,**

Bahnhofstraße 28, Pforzheim **Tel. 07231/308-9580**

**Miteinanderleben e.V.**

Angebote für Menschen mit Behinderung, Jugendsozialarbeit,  
Migrationsarbeit, Freiwilligenagentur  
[www.miteinanderleben.de](http://www.miteinanderleben.de) **Tel. 07231/133310**

**Kinder- und Jugendhospizdienst „Sterneninsel“**

**Tagesmütter Enztal e.V. Beratungsbüro** **Tel. 07231/8001008**

**Frau Parise**

**Tel. 07041/8184711**

**Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.**

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung **Tel. 07231/20448-0**  
Durchwahl von Herrn Ullmann **Tel. 07231/20448-10**  
Durchwahl von Frau Keller **Tel. 07231/20448-22**

**TelefonSeelsorge Nordschwarzwald e. V.**

Seelsorgetelefon **Tel. 0800 111 0 111**

**Psychosoziale Krebsberatungsstelle**

**für Betroffene und Angehörige** **Tel. 07231/969 8900**  
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich  
geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen  
Kanzlerstraße 2–6, 75175 Pforzheim  
Aktuelle Termine unter: [www.kbs-pforzheim.de](http://www.kbs-pforzheim.de)

**DRK Wohnberatung Enzkreis**

[wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de](mailto:wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de) **Tel. 07231/373-236**



## Müll/Umwelt

Mai	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Ispringen Uhrzeit
1 Mi	<b>Maifeiertag</b>				
2 Do					
3 Fr					09:00-12:30
4 Sa					08:30-11:30
5 So					
6 Mo					
7 Di					
8 Mi					14:00-17:30
9 Do	<b>Christi Himmelfahrt</b>				
10 Fr					14:00-17:30
11 Sa					13:00-16:00
12 So					
13 Mo					
14 Di	<b>x</b>				
15 Mi					
16 Do					09:00-12:30
17 Fr					
18 Sa					08:30-11:30
19 So	<b>Pfingstsonntag</b>				
20 Mo	<b>Pfingstmontag</b>				
21 Di		<b>x</b>			14:00-17:30
22 Mi				<b>x</b>	
23 Do					14:00-17:30
24 Fr					
25 Sa					13:00-16:00
26 So					
27 Mo			<b>x</b>		
28 Di	<b>x</b>				
29 Mi					09:00-12:30
30 Do	<b>Fronleichnam</b>				
31 Fr					09:00-12:30

### Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ispringen

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Zeilmeier oder Vertreter im Amt  
 Telefon: 07231 / 98 12 - 0  
 E-Mail: [gemeinde@ispringen.de](mailto:gemeinde@ispringen.de)

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr  
 Montag: 13.00 - 18.00 Uhr  
 oder nach Vereinbarung

Für den übrigen Teil: Verlag & Druckerei Schlecht e.K.  
[www.gemeinde.de](http://www.gemeinde.de)  
[verlag@gemeinde.de](mailto:verlag@gemeinde.de)

Hausanschrift: Kerschensteinerstraße 10  
 75417 Mühlacker  
 Telefon: 07041 / 30 22  
 Telefax: 07041 / 52 49

## Informationen aus dem Rathaus

### Herzlich Willkommen bei der Gemeinde!

Anfang Mai konnten Bürgermeister Thomas Zeilmeier und Bauamtsleiterin Sandra Koller Herrn Marco Stelzer als neuen Bauhofleiter begrüßen.

Wir freuen uns sehr über den neuen Kollegen und wünschen Herrn Stelzer viel Freude in seinem neuen Wirkungskreis.



### Liebe Badegäste,

in der Zeit vom 18. Mai bis einschließlich 25. Mai 2024 bleibt das Bad aus betriebsbedingten Gründen geschlossen.  
 Ihre Gemeindeverwaltung



### Planungstreffen der „Projektgruppe Bürgerbus“

Am kommenden Mittwoch, 15. Mai 2024 findet um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses wieder ein gemeinsamer Termin der Projektgruppe statt, um das weitere Vorgehen zur Gründung des „Bürgerbus-Vereins“ zu besprechen, erforderliche Positionen ggf. bereits zu belegen und somit einen weiteren Schritt Richtung Vereinsgründung gehen zu können.





Auch zu diesem Treffen sind neue Interessenten und engagierte Personen selbstverständlich herzlich willkommen!  
gez. Thomas Zeilmeier  
Bürgermeister



### Pflanzaktion der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) am „Tag des Baumes“

Als neu gewählter Vorstand des Kreisverbands Pforzheim-Enzkreis der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, konnte Bürgermeister Thomas Zeilmeier bei einer gemeinsamen Baumpflanzaktion am 25. April – dem „Tag des Baumes“ – zusammen mit Stefan Künle, dem stellvertretenden Bürgermeister von Tiefenbronn, eine „Mehlbeere“ auf Tiefenbronner Gemarkung pflanzen.

Die Gemeinde Tiefenbronn ist seit vielen Jahren Mitglied der Schutzgemeinschaft und somit war es der dortigen Verwaltung ein besonderes Anliegen, sich gemeinsam mit Ispringen an diesem Aktionstag zu beteiligen.

Bereits im Vorfeld fiel die Wahl des Setzlings auf die „Mehlbeere“, die nicht nur als „Baum des Jahres“ ausgezeichnet wurde, sondern waldökologisch besonders wertvoll ist, da sie Hitze und Trockenheit ebenso verträgt, wie Winterbedingungen. Aufgrund dieser Voraussetzungen und in Anbetracht des Klimawandels, zählt die Mehlbeere bereits jetzt zu den Bäumen der Zukunft.



Unter fachkundiger Anleitung durch Forstrevierleiter Felix Ost, sowie Unterstützung durch Mitarbeiter des Tiefenbronner Bauhofs, wurde der Setzling, der bisher noch eher selten in den Wäldern des Enkreises zu finden ist, unweit des Würmtalweges in seine künftige Umgebung gepflanzt.

BI Gemeinsam aktiv für  
Natur und Landschaft in  
Ispringen

## Bürgerentscheid

**Liebe Ispringer Bürgerinnen und Bürger,**  
bald können Sie über das geplante Neubaugebiet Weglanden im Rahmen eines Bürgerentscheids abstimmen. Durch Ihr Votum am 9. Juni ist es möglich, den vorhandenen Gemeinderatsbeschluss aufzuheben und massive Eingriffe in Natur und Umwelt zu verhindern. Ihre Entscheidung hat Auswirkungen auf die Lebensqualität der jetzigen und künftigen Generationen in Ispringen. Dazu wollen wir Ihnen auf der Grundlage vorhandener Gutachten einige Fakten liefern:

**Naturschutz:** Sogar die von der Gemeinde beauftragten Gutachter (Büro *faktorgrün*) haben erkannt, dass die geplante Bebauung mit hohen Umweltrisiken verbunden ist. So heißt es in ihrem Gutachten in Bezug auf die Bebauung Weglanden: „**Hohe Umweltrisiken** in Form von artenschutzrechtlichen Konflikten und der Beeinträchtigung von Tier- und Pflanzenlebensräumen sind zu erwarten“, und weiter: „Vor allem mit den gesetzlich geschützten Streuobstwiesen und Biotopen sowie FFH-Mähwiesen sind **hohe rechtliche Restriktionen** vorhanden“. Zur Kompensation schlagen sie Ausgleichsmaßnahmen im Umfeld vor. Hier stellen wir uns die Frage, wie 50 bis 70 Jahre alte Heckenzüge oder noch ältere Baumbestände adäquat ausgeglichen werden können. Eine Neupflanzung an anderer Stelle würde erst nach Jahrzehnten eine vergleichbare ökologische Wertigkeit erreichen. Die negativen Folgen des realen Eingriffs blieben auf Jahrzehnte bestehen!

**Landwirtschaft:** „Hohe Umweltrisiken sind aufgrund der hochwertigen Böden zu erwarten“ (Zitat *faktorgrün*). Hier stimmen wir in der Bewertung mit den Gutachtern überein: Die landwirtschaftlichen Böden im Plangebiet Weglanden sind von den Landwirtschaftsbehörden des Landes als **Vorbehaltsflächen für Landwirtschaft** eingestuft, z.T. in der höchsten Wertstufe. Das bedeutet, diese Böden sollen der Landwirtschaft vorbehalten sein, eine Überbauung und Fremdnutzung soll ausgeschlossen werden. Eine Bebauung in Weglanden bedeutet somit ein weiterer Verlust landwirtschaftlicher Flächen, die eigentlich der Nahrungsvorsorgung dienen sollten. Immer mehr landwirtschaftliche Böden gehen in unserem Land durch Überbauung verloren und rauben denen die Bewirtschaftungsgrundlage, die für unsere Lebensmittelsicherheit sorgen.

**Klimaschutz und Frischluftversorgung:** Es ist für uns nicht nachvollziehbar, wieso die Gutachter der Gemeinde die hohen Risiken einer Bebauung in punkto Klimaschutz und Frischluftversorgung nicht würdigen. Vorhandene Untersuchungen aus dem Jahr 1992 (*Thermalscannerbefliegung des Paderborner Büros Bangert und Heider*) und 2015 (*Modelvorhaben Raumordnung (MORO) der Regionalverbände Nordschwarzwald/Mittlerer Oberrhein*) belegen unmissverständlich, dass die Weglanden-Flächen hochwertige Kaltluftentstehungsflächen sind, von denen bei austauscharmen Wetterlagen Luftströme in die Siedlungsflächen von Ispringen abfließen und dort für Abkühlung in den Sommermonaten und eine ganzjährige Lüfterneuerung sorgen. Insbesondere in Zeiten des Klimawandels mit steigenden Temperaturen sind solche Flächen äußerst wichtig! Die Faktenlage ist unseres Erachtens vollkommen ausreichend für eine Einschätzung der hohen Klimawirksamkeit und ein Ausschlussgrund für eine Bebauung in Weglanden.

**Fazit:** Die geplante Bebauung in Weglanden ist **mit hohen bis sehr hohen Umweltrisiken** verbunden. Zusammen mit der Einschätzung von *faktorgrün* und den bisher nicht berücksichtigten Gutachten zum Klimaschutz ist eine Bebauung in Weglanden als **„nicht geeignet“** einzustufen. Ispringen profitiert von solchen Flächen im Außenbereich! Sie garantieren die hohe Lebensqualität in unserem Dorf. Wer solche Flächen trotz der vorhandenen Faktenlage überbauen will, muss sich im Klaren darüber sein, dass er eine Verschlechterung der Umweltbedingungen und somit auch



der Lebensqualität für die jetzigen und auch die kommenden Generationen in Ispringen in Kauf nimmt.

*Bürgerinitiative Gemeinsam aktiv  
für Natur und Landschaft in Ispringen*  
Weitere Informationen unter:  
<https://www.weglanden.de>

## Amtliche Bekanntmachungen

### Sitzung des Gemeinderats

#### EINLADUNG

zur der am Donnerstag, 16. Mai 2024, 18.30 Uhr, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderats

**Sitzungsraum: Sitzungssaal des Rathauses**

#### Tagesordnung

1. Fragen aus der Mitte der Bürgerschaft
2. Bekanntgabe gefasster Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung
3. Sanierung Radweg Ispringen – Ersingen  
Auftrag für die Straßen- und Tiefbauarbeiten
4. Spielplatz Im Schröder  
Neugestaltung und Erneuerung des Spielangebots
5. Bauantrag  
Nußbaumstraße 55/1 und 57, Flst. 386,412/2  
Antrag auf Tierhaltung
6. Bauantrag  
Turnstraße 36, Flst. 5940/34  
Neubau Fabrikation und Verwaltung + Umbau und Sanierung bestehendes Fabrikationsgebäude
7. Bauantrag  
Buchenweg 84; Flst. 7328  
Dachgeschossausbau mit Giebelaufbau mit Unterbrechung der Traufe
8. Antrag für einen Vereinszuschuss des TTF Ispringen 1955 e.V.
9. Verschiedenes und Bekanntgaben

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thomas Zeilmeier  
Bürgermeister

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

<b>Auftraggeber:</b>	Gemeinde Ispringen Gartenstraße 12, 75228 Ispringen Telefon 07231/9812-0 Fax 07231/9812-30 E-Mail: <a href="mailto:gemeinde@ispringen.de">gemeinde@ispringen.de</a>
<b>Vergabeverfahren:</b>	Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
<b>Vergabe:</b>	Keine Vergabe nach Losen
<b>Auftragsgegenstand:</b>	Sanierung Dachabdichtung Sporthalle Gemeinde Ispringen
<b>Art und Umfang der Leistung:</b>	Dachabdichtungsarbeiten Photovoltaikanlage
<b>Ort der Ausführung:</b>	Schulsporthalle, Turnstraße 50 75228 Ispringen
<b>Ausgabe der Ausschreibung:</b>	16.05.2024
<b>Ausführungszeitraum:</b>	Baubeginn: August 2024 Bauende: Oktober 2024

#### Abgabe der Angebote:

06.06.2024 / 11.00 Uhr  
Gemeinde Ispringen  
Gartenstraße 12  
75228 Ispringen  
Sitzungszimmer, 2. OG

Der vollständige Veröffentlichungstext kann auf der Internetseite der Gemeinde Ispringen unter [www.ispringen.de/rathaus/ausschreibungen/öffentliche Ausschreibungen](http://www.ispringen.de/rathaus/ausschreibungen/oeffentliche-ausschreibungen) abgerufen werden.

gez. Thomas Zeilmeier  
Bürgermeister

## Mitteilungen anderer Behörden

### Landratsamt am Brückentag geschlossen

ENZKREIS. Wegen größerer Umstellungen an der IT-Infrastruktur vom 8. bis 12. Mai bleibt das Landratsamt am Brückentag, Freitag, 10. Mai, komplett geschlossen. Die Online-Dienste des Amts stehen mit Beginn der Arbeiten am Mittwochnachmittag um 15.30 Uhr bis zum Sonntagabend gegen 22.00 Uhr nicht zur Verfügung. Alle Ämter sind während dieser Zeit auch telefonisch nicht erreichbar. Ab Montag, 13. Mai, steht die Kreisverwaltung ihrer Kundschaft wieder wie gewohnt zur Verfügung. (enz)

### Nächster Rundgang für Menschen mit kognitiven oder körperlichen Einschränkungen am 23. Mai

#### „Wer rastet, der rostet“ – Jetzt anmelden zu begleiteten Spaziergängen in Wilferdingen

ENZKREIS. „Wer rastet, der rostet“ – unter diesem Titel bietet das DemenzZentrum Westlicher Enzkreis mit Sitz in Remchingen für Menschen mit kognitiven beziehungsweise körperlichen Einschränkungen einmal im Monat einen etwa eineinhalbstündigen, begleiteten Rundspaziergang an. Das Projekt wird aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung unterstützt. Alle, die zu Hause leben und gerne in Gesellschaft spazieren gehen, sind herzlich eingeladen – und zwar unabhängig davon, ob sie Hilfsmittel wie beispielsweise einen Rollator oder einen Gehstock brauchen oder nicht. Die Spaziergänge finden statt am 23. Mai, 20. Juni und am 25. Juli. Treffpunkt ist jeweils um 10.00 Uhr beim DemenzZentrum am San-Biagio-Platani-Platz 6 in Wilferdingen. Im August findet keine Tour statt. Ab September folgen neue Termine. Das langsame Laufen des zwei bis zweieinhalb Kilometer langen Rundwegs an der Pfinz in Wilferdingen fördert die Bewegung des gesamten Körpers und tut dem Kreislauf und der Seele gut. Gleichzeitig kann dabei sicheres Gehen mit dem Rollator oder anderen Hilfsmitteln trainiert werden. Es werden mehrere Pausen bei Sitzgelegenheiten gemacht. Wer bei einem, mehreren oder vielleicht sogar allen Spaziergängen mitlaufen möchte, sollte sich unter Telefon 07231/308-5034 oder per Mail an [francesca.agozzino@enzkreis.de](mailto:francesca.agozzino@enzkreis.de) anmelden. (enz)

### Enzkreis: Eine Veranstaltung der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

„Ene, mene, mu – und raus bist du!“ – Mobbing in der Schule  
Ein Vortrag für Eltern mit Möglichkeit zur Diskussion  
Hinter dem Rücken tuscheln, auslachen und ausgrenzen, schla- gen und fertigmachen. Das ist für viele Kinder in der Schule All-





tag. Und die Grenzen zwischen harmloser Zankerei und Mobbing sind dabei oft fließend. Wenn das eigene Kind betroffen ist, sind Eltern oft unsicher, ob das, was geschieht, Mobbing ist. Was soll man dann tun? Wie kann man reagieren?

Der Vortrag gibt Hilfestellung bei folgenden Fragen:

**Was ist eigentlich Mobbing?**

**Wie entwickelt sich Mobbing?**

**Wie können Eltern in der Erziehung vorbeugen?**

**Was können Eltern bei Verdacht auf Mobbing tun?**

**Termin:** Mittwoch, 5. Juni 2024, 18.00 – 20.00 Uhr

**Leitung:** Eva Blum, Beraterin für Mobbingprävention und -intervention, Kommunikations- und Konflikttrainerin

**Ort:** Veranstaltungsraum der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Hohenzollernstraße 34 in Pforzheim  
Anmeldungen sind ab sofort unter 07231/308/70 oder per Email an [beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de](mailto:beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de) möglich.

## Asiatische Hornisse breitet sich auch im Enzkreis immer stärker aus

### Einzelne Tiere oder Nester der invasiven Art unbedingt melden

ENZKREIS. Die Asiatische Hornisse breitet sich derzeit stark in Baden-Württemberg aus, ein Verbreitungsschwerpunkt ist Nordbaden. Auch im Enzkreis wurde sie in den vergangenen Monaten vermehrt gesichtet. Aufgrund seines invasiven Charakters gefährdet das Insekt nach Ansicht von Naturschützern die heimische Biodiversität und insbesondere die hiesigen Bienenvölker und bringt nicht nur biologische, sondern auch wirtschaftliche Risiken mit sich. Deshalb unterliegt die Art europaweit geltenden Verordnungen, die eine sofortige Beseitigung der Tiere bereits in der frühen Phase der Invasion vorschreiben.

„Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger daher, sich zu melden, wenn sie einzelne Tiere oder gar Nester der Asiatischen Hornisse entdecken“, so Frank Hemsing von der Naturschutzbehörde des Enzkreises, dessen Appell sich mit dem Anliegen der Imkerverbände deckt. Die Meldungen können nach Hemsings Worten auf einer Plattform der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (kurz: LUBW) oder über die „Meine Umwelt App“ erfolgen. Dabei sei es wichtig, den genauen Fundort und das Funddatum anzugeben. Auch werde ein Foto als Nachweis benötigt, um Verwechslungen mit anderen Arten auszuschließen.

Sobald bestätigt sei, dass es sich bei dem gefundenen Tier wirklich um eine Asiatische Hornisse handelt, werde das Tier entfernt, um den Lebenszyklus zu unterbrechen und die Bildung großer Nester zu verhindern. Laut Rose Jelitko, die beim Enzkreis das Amt für Baurecht, Naturschutz und Bevölkerungsschutz leitet, fungiert seit März 2024 die Landesanstalt für Bienenkunde an der Uni Hohenheim als zentrale Koordinationsstelle, die die eingegangenen Meldungen prüft und für die eventuell notwendige Entfernung der Nester sorgt. „Während 2022 landesweit lediglich 15 Nester nachgewiesen wurden, stieg die Zahl 2023 auf 1915 Einzeltier-Nachweise und mehr als 550 gemeldete Nester“, berichtet Jelitko, „und schon im Februar dieses Jahres sind in Nordbaden bereits wieder die ersten Königinnen gesichtet worden.“

Die Asiatische Hornisse oder *Vespa velutina nigrithorax* ist dabei etwas kleiner als ihre heimische Verwandte namens *Vespa crabro* und zeichnet sich durch eine schwarze Grundfärbung mit wenigen gelben Binden und durch gelbe Beine aus. Die Arbeiterinnen erreichen eine Größe von 1,7 bis 2,4 Zentimetern, während Königinnen sogar bis zu 3 Zentimeter groß werden können. Die Hornissen bauen im Frühjahr ab März ein primäres Nest, gefolgt von Sekundärnestern ab Juli beziehungsweise August, die sich meist in großer Höhe in Bäumen befinden.

Asiatische Hornissen ernähren sich vom Sommer bis in den Herbst hinein, wenn ihre Völker mit mehr als 2.000 Tieren ihre maximale Größe erreicht haben, vornehmlich von Honigbienen, was zur Schädigung ganzer Bienenvölker führen kann. Die inva-

sive Art kann auch direkt in Bienenstöcke eindringen. In anderen Ländern Europas wurden auch Fraßschäden im Obst- und Weinbau dokumentiert. Die Asiatische Hornisse hat während der Larvenaufzucht zudem einen sehr hohen Proteinbedarf. Dies führt zu einem merkbaren Rückgang bei Blütenbestäubern und damit auch zu einer Reduktion von Insekten als Nahrung für Vögel.

Die Asiatische Hornisse verhält sich grundsätzlich jedoch wenig aggressiv. Ihre Stiche sind vergleichbar mit denen der heimischen Europäischen Hornisse oder Wespe. Allerdings kann es in Einzelfällen zu allergischen Reaktionen kommen. Von ihren Nestern sollte man auf jeden Fall Abstand halten und sie nur von Personen entfernen lassen, die über die nötige Fachkenntnis und Schutzausrüstung verfügen.

„Die Mithilfe und schnelle Reaktion der Bevölkerung ist auf jeden Fall entscheidend, wenn wir die Ausbreitung der Asiatischen Hornisse eindämmen, die Schäden minimieren und die heimische Bienenpopulation schützen wollen“, betont abschließend die Erste Landesbeamtin des Enzkreises, Dr. Hilde Neidhardt, in deren Dezernat auch der Naturschutz angesiedelt ist. „Was man jedoch im Interesse des Artenschutzes auf keinen Fall tun sollte: Fallen aufstellen. Diese sind nicht selektiv, das heißt sie töten mehr geschützte heimische Arten als sie im Kampf gegen invasive nutzen.“

Weitere Informationen zur Asiatischen Hornisse und dazu, wie sie sich von heimischen Insekten unterscheiden lässt, finden sich auf der Homepage der LUBW unter [www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse). Dort können auch Meldungen eingetragen werden. Hilfreiche Zahlen, Daten und Fakten gibt es zudem auf der Homepage der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim unter [www.bienenkunde.uni-hohenheim.de/vespavelutina](http://www.bienenkunde.uni-hohenheim.de/vespavelutina). (enz)



Die Asiatische Hornisse ist eine invasive Art und gefährdet unter anderem heimische Bienenvölker. Wer eine entdeckt oder vielleicht sogar ein ganzes Nest, sollte dies unbedingt melden.

Das Bild zeigt, wie sich Asiatische von Europäischen Hornissen unterscheiden. Bild: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

## Kindererziehungszeiten können auch für Väter gelten

### Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg gibt Tipps

Die Erziehung eines Kindes wird bei der Rentenberechnung entweder bei der Mutter oder beim Vater berücksichtigt. Anlässlich des Vatertages am 9. Mai zeigt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) auf, wann Väter Kindererziehungszeiten bei der gesetzlichen Rentenversicherung erhalten können.

### Wann bekommen Väter Kindererziehungszeiten gutgeschrieben?

Falls überwiegend der Vater die Erziehung des Kindes übernimmt, ist die Anerkennung der Zeiten für ihn – auch rückwirkend – problemlos möglich. Anders sieht es aus, wenn er nicht überwiegend erzieht, weil beispielsweise beide Elternteile im gleichen Maße berufstätig sind.

In diesen Fällen kann der Vater die Kindererziehungszeit nur erhalten, wenn beide Eltern dieses schriftlich gegenüber dem Rentenversicherungsträger erklären. Die Erklärung kann immer nur für die Zukunft, maximal für zwei Monate rückwirkend, abgege-



ben werden. Wird keine Erklärung abgegeben, erhält grundsätzlich die Mutter die Kindererziehungszeit.

### Was sind Kindererziehungszeiten?

Um für die Erziehenden möglicherweise hieraus resultierende Nachteile für die spätere Rente auszugleichen, werden Kindererziehungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung als Pflichtbeitragszeiten gutgeschrieben: Für Geburten vor 1992 bis zu 30 Monate, für Geburten ab 1992 bis zu 36 Monate. Die Erziehung eines Kindes erhöht die Rente aktuell damit ungefähr um 110 Euro pro Monat.

### Weitere Fragen? An wen kann ich mich wenden?

Ihre Fragen beantworten wir am kostenlosen Servicetelefon. Sie erreichen uns unter 0800 1000 4800. Ansprechpartnerinnen und -partner zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort finden Sie unter [www.driv-bw.de/kontakt](http://www.driv-bw.de/kontakt). Weitere Infos bietet das kostenfreie Faltblatt „Kindererziehung: Ihr Plus für die Rente“. Zu finden mit allen wichtigen Antragsformularen auf der Themenseite [www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen](http://www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen)

### Liebe Comic-Fans, der Countdown läuft:

#### Gratis Kids Comic Tag am 11. Mai 2024

Am Samstag, **11. Mai 2024** findet in Deutschland der Gratis Kids Comic Tag statt und wir machen mit! **Die Bücherei öffnet an diesem Tag von 10.00 – 13.00 Uhr, zur Ausleihe und um viele wunderbare Comics zu verschenken!**

Zur Auswahl stehen **21 Comics** für Kinder und Jugendliche. Jeder Comicfan ist herzlich eingeladen vorbei zu kommen und sich 2, 3, 4 oder sogar 5 Gratiscomics auszusuchen. Wie viele genau pro Person verschenkt werden, entscheidet das eigene Würfelglück, bei „1“ und „6“ muss nochmal gewürfelt werden.

Wer an diesem Vormittag Bücher ausleihen möchte, kann dies natürlich auch tun.

Unter dem Youtubelink zum offiziellen Kanal des „Gratiskidscomictags“ finden sich kurze Videos zu einzelnen Comics, die wir verschenken. Schauen Sie gerne einmal dort vorbei.

Hinweis in eigener Sache:

Die Anzahl der Comics ist begrenzt, Ausgabe so lange der Vorrat reicht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

– **Ihr Büchereiteam**



## Jubilare

### Wir gratulieren zum Geburtstag

13.05. Ruth Homann, Am Rothenrain 40 95 Jahre  
17.05. Nikolas Oltean, Nussbaumstraße 17 75 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.



## Gemeindebücherei Ispringen



Online-Katalog:

<https://web-opackivbf.de/ispringen/index.asp?DB=Ispringen>

eBib Nordschwarzwald: <https://www.onleihe.de/ebib>

Telefon: 07231/800311 Email: [buecherei1@ispringen.de](mailto:buecherei1@ispringen.de)  
Unsere Öffnungszeiten: Montag 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Mittwoch 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr  
Samstag 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr



**Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?**

Ihre Post- und Paketzusteller oder Ihr Ortsnachrichten-Austräger werden es Ihnen mit pünktlicher Zustellung danken.